# **Pfarrbrief**

St. Georg - Stätzling



# Sommerferien 2024



Es ist umsonst, dass ihr früh aufsteht und euch spät erst niedersetzt, um das Brot der Mühsal zu essen; denn der Herr gibt es den seinen im Schlaf. Liebe Leserin, lieber Leser,

"In the summertime, when the weather is high You can stretch right up and touch the sky When the weather's fine..." - ja, was dann?

Wer liebt es nicht, das leichte Leben: We're always happy, life's for living... Dieses schöne Gefühl an schönen Sommertagen.

Wer kennt ihn nicht, den größten Sommerhit aller Zeiten, geschrieben und gesungen von Ray Dorset im Jahr 1970.

Ich gönne, ja, wünsche allen eine solche Sommerzeit. Aber reicht es: touch the sky? Reicht so ein Himmel? Was ist mit heaven? Was ist mit dem Himmelreich?

Zehn Jahre später, 1980, erscheint ein Song von Debby Kerner & Ernie Rettino: Heaven is a wonderful place... Könnte das nicht eine gute Ergänzung sein, sich hier einen Platz zu reservieren, mit dem Vorhaben "I want to see my savior's face"?

Ob das als Rückhalt nicht die Gelassenheit verstärkt, die ein gutes Sommergefühl braucht?

lcl	n wünsch	ie allen	eine so	Ich gute	Sommerzeit!
-----	----------	----------	---------	----------	-------------

Ihr Pfarrer

Walter Schmiedel



#### Gottesdienste bis nach den Sommerferien in Stätzling – Auswahl

www.pg-staetzling.de/gottesdienste

So. 28.07.24, 9.00 Uhr	17. Sonntag im Jahreskreis Pfarrgottesdienst Welttag der Großeltern und Senioren
So. 11.08.24, 19.00 Uhr	19. Sonntag im Jahreskreis PfarrgottesdienstXXX
Do. 15.08.24, 9.00 Uhr	Hochfest Mariä Himmelfahrt Gottesdienst zum Gartenfest der Landjugend, Kräutersegnung
So. 01.09.24, 9.00 Uhr	22. Sonntag im Jahreskreis WortgottesfeierXXX Weltgebetstag für die Bewahrung der Schöpfung
So. 15.09.24, 9.00 Uhr	24. Sonntag im Jahreskreis Pfarrgottesdienst Pfarrfest
So. 22.09.24, 9.00 Uhr	25. Sonntag im Jahreskreis PfarrgottesdienstXXX
So. 29.09.24, 10.30 Uhr	26. Sonntag im Jahreskreis Bergmesse der Pfarreiengemeinschaft auf dem Auerberg.

XXX: vorbehaltlich einer Änderung durch den Pastoralrat.

Vorankündigung Seniorennachmittag:
Am 05.11.2024 findet unser nächstes Treffen statt. Beginn 14.00 Uhr mit einer Gedenkfeier für unsere Verstorbenen, anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrheim.

Am 03.12.2024 findet unsere Adventfeier statt.

#### Pfarrbrief im Internet auch digital:



Sommerferien

vor allem nützlich, wenn man sich die Links anschauen will!

#### Rückblick Seniorennachmittag

Am 25. Juni fand unter reger Beteiligung unser Treffen der jungen und junggebliebenen Seniorinnen und Senioren statt.

Herr Peter Gürtler hielt einen Vortrag anhand von Bildern und Kurzfilmen über die Geschichte von Stätzling von der Gründung bis in die heutige Zeit. Mit Kaffee und Kuchen und einem kleinen Imbiss konnten alle einen gemütlichen und lehrreichen Nachmittag verbringen.

Das Seniorenteam bedankt sich für Ihr Kommen und freut sich auf unser nächstes Treffen.

Nies Maria, Selig Erika, Schweiger Marianne, Bienert Christa



#### **Die Kirchenverwaltung informiert:**

Verehrte Pfarrgemeinde,

heute gebe ich ihnen einen kurzen Überblick von den Ereignissen der letzten Monate in der Pfarrei.

Von dem neuen weißen Messgewand für Pfarrer Schmiedel wurde schon berichtet. In einem alten Schrank in der Kirche entdeckten wir ein wertvolles altes Weihrauchfass, das wir nun wieder für den Dienst im Gottesdienst renovieren. Der Einsatz erfolgt nur an den Hochfesten.

Bei der Umsetzung der Umsatzsatzsteuer für Kommunen und Kirchen ist nun etwas in Bewegung gekommen. Ich wurde zu einem Seminarwochenende in der Bildungseinrichtung der Wies eingeladen. Dort gab Finanzdirektor Hr. Kleindienst den Kirchenpflegern Einblick in neue Anforderungen zur Umsatzsteuer in der Diözese. Frau Früh ergänzte die einzelnen Positionen für die Kirchenstiftungen. Danach am 23.05.2024 wurde nach St. Jakob für das Dekanat Friedberg geladen. Frau Schneider und ich nahmen an der Information der Diözese über die Umsatzsteuerumsetzung in den Kirchenstiftungen teil. Das Ganze wird für uns nicht einfacher und bedeutet erhebliche Mehrarbeit für die Kirchenverwaltung. Die zentrale Kirchenverwaltung in Stätzling soll sich in der Pfarreiengemeinschaft mit den anderen Kirchenverwaltungen auf die verschiedenen Aufgabengebiete einigen. Natürlich geht es dabei um das Geld. Wie viele Aufgaben bekommt die zentrale Kirchenverwaltung und damit auch mehr Geld, um die gemeinsamen Aufgaben bezahlen zu können. Wir können dann nicht mehr Rechnungen an die anderen Kirchenverwaltungen stellen, ohne steuerpflichtig zu werden. Alle Angestellten der PG sollen bei der zentralen KV angestellt werden, die anschließend sämtliche Entlohnungen vornimmt. Die KV hofft auf die Hilfe der Besoldungsstelle der Diözese. Die einzelnen Kirchenverwaltungen unserer PG müssen nun erst einmal prüfen, ob sie letztendlich steuerpflichtig werden. Das Maß aller Dinge ist die Einnahmengrenze von 22.000,00 €. Frau Schneider und Herr Fischer prüfen gerade ob unsere Kirchenstiftung über die Grenze von 22.000 € kommt und damit umsatzsteuerpflichtig wird. Wer über der Grenze ist muss auf jeden Fall Umsatzsteuer bezahlen. Das aber würde bedeuten, dass für uns das Geld immer weniger wird. Da werden wir noch einige Kirchenverwaltungssitzungen ansetzen müssen.

Mit unserem "Betreuten Wohnen" geht es nun voran. Die Stadt Friedberg hat nach einem gemeinsamen Gespräch im Dezember 2023 auf unser Grundstück und auf das Grundstück von Herrn Jennissen eine Veränderungssperre auferlegt und gleichzeitig die Firma OPLA Ortsplanung und Stadtentwicklung beauftrag, ein "städtebauliches Strukturkonzept" für die Grundstücke zu entwickeln. Am 14.05.2024 ist das "städtebauliche Strukturkonzept" im Rathaussaal der Stadt Friedberg vorgestellt worden.

Herr Oberndorfer und ich sind vor Ort gewesen und haben das Strukturkonzept des BP Nr. 17 "Südlich der Beilingerstraße und östlich der Straße Am Kirchenfeld

im Stadtteil Stätzling zur Kenntnis genommen. In der Kirchenverwaltungssitzung am 29.05.2024 hat die Kirchenverwaltung dem Strukturkonzept zugestimmt. Dieses

"städtebauliche Strukturkonzept" wird voraussichtlich im Juli vom Stadtrat beraten, wenn sich die Grundstückseigentümer damit einverstanden erklären. Sollte der Stadtrat die

vorgelegte Planung genehmigen, könnten wir mit der Bauwerksplanung und der Finanzierung beginnen. Wenn erste Entwurfsplanungen erstellt sind, wird die KV die Pfarrgemeinde informieren. Entweder im Vorraum der Kirche oder im Pfarrheim.

Mit der Turmsanierung sind wir nun auf der Zielgeraden. Die Genehmigung der Diözese wird in Kürze eintreffen. Der Kirchturm wird bei der Maßnahme eingerüstet. Anschließend wird der Kirchturm abgewaschen und von lästigem Moos und Flechten befreit. Des Weiteren wird der Turm mit Farben der Fa. Keim erneut gestrichen. Die Kosten belaufen sich auf ca. 50.000, -- €, wobei uns eine Spende von 15.000, -- € eines Gemeindemitgliedes sehr hilfreich ist.

Auf Antrag der Kirchenverwaltung wurde von den Stadtwerken Friedberg neben dem Friedhofseingang am Kirchenparkparkplatz für 5 Fahrräder ein neuer Abstellplatz zu errichtet.

Für den Konferenzraum (Bücherei) im Pfarrheim haben wir 10 neue Stühle bestellt. Sie sollen laut der Firma Segmüller in der 33. Woche geliefert werden. Die jetzigen Stühle haben die 30 Jahre schon überschritten. Der Boden des Konferenzraums und der Galerie ist mit den Jahren unansehnlich geworden. Die KV wird einen neuen Bodenbelag verlegen lassen.

Zu den vielen Aufgaben kommt im Herbst 2024 noch die Kirchenverwaltungswahl dazu. In der Diözese Augsburg gibt es 1260 Pfarreien, bei denen die KV-Wahlen im Herbst durchgeführt werden. Laut Auskunft der Diözese werden dann ca. 50 % der Kirchenpfleger aufhören. Das ist gerade in der jetzigen Situation der Zusammenlegung auf Pfarrgemeinschaften (siehe im Jahr 2025 bei uns mit der Pfarrei St. Jakob) und mit der Einführung der Umsatzsteuer für Kommunen und Kirchen eine große Herausforderung für uns alle.

Wir berichteten von dem Unwetter am 26.08.2023, bei dem der ganze Keller im Kindergarten überflutet wurde. Mittlerweile sind die Aufräumarbeiten. Bodenlegerarbeiten und die Verputzarbeiten abgeschlossen. Ebenfalls wurde für ca. 30.000 € neues Mobiliar für die Kellerräume geliefert. Das ist nur die eine Seite. Wir mussten unbedingt um den Kindergarten das Gelände verändern. Genau 14 Tage vor dem luni-Hochwasser und dem hohen Grundwasserstand haben wir im Garten das Gelände so verändert, dass das Wasser vom Gebäude wegläuft. Ein zusätzlicher Sickerschacht wurde gegraben. Bei dem Hochwasser musste die Feuerwehr den neuen Sickerschacht vier Mal auspumpen. Dadurch hatten wir keinen Wasserschaden mehr zu verzeichnen. Es stellte sich aber heraus, dass wir noch einen Sickerschacht mit ca. 10.000 Litern benötigen um eventuellen Überschwemmungen vorzubeugen. Ein herzlicher Dank an unsere Feuerwehr.

#### Geschichte des Kindergartens St. Georg Stätzling

Stätzling entstand im späten 7. Jahrhundert, als sich im Zuge der bajuwarischen Überlagerung des Lechrains ein *Stazilo* von der mittleren Isar kommend mit seiner Familie in einem die Lechleite unterbrechenden Trockental niederließ. Im Gegensatz zu den benachbarten Alemannen waren die Bajuwaren bereits Christen. Die erste urkundliche Erwähnung blickt auf das Jahr I I 30. In St. Ulrich und Afra wird diese Urkunde aufbewahrt. In Stätzling (za Stazilingun) gab es deshalb schon bald eine Holzkirche. Der romanische Nachfolgebau des Mittelalters war den Heiligen Georg und Vitus geweiht. Diese

Dorfkirche stand in Stätzling an der Haberskircher Straße gegenüber dem heutigen Kindergarten. Im 30jährigen Krieg 1632 wurde die Kirche von den Schweden gebrandschatzt. Auf dem derzeitigen Gelände des Kindergartens stand aber nach wie vor der alte Pfarrhof. Er wurde erst 1971 abgerissen.

Nun zur Geschichte des Kindergartens St. Georg in Stätzling:

Die Pfarrgemeinde St. Georg in Stätzling unternahm im Jahre 1971 große Anstrengungen, für die Planung und den Bau eines Kindergartens. Unter Federführung von Kirchenpfleger Herrn Karl Mair wurde 1974 der Kindergarten St. Georg in Fertigbauweise eingeweiht. Fertigbauweise deshalb, weil in der Diözese Augsburg zur gleichen Zeit ca. 250 Kindergärten gebaut wurden und damals wie heute die Gelder knapp waren. Die Kosten beliefen sich 1974 auf ca. DM 270.000, - mit der Zusage: Der hält 50 Jahre!



Leider wurden wir nach 20 Jahren Kindergartenbetrieb eines Besseren belehrt! Das Flachdach war undicht und konnte nicht mehr repariert werden! Die Kirchenstiftung mit Kirchenpfleger Herrn Peter Gürtler entschloss sich, das Erdgeschoss des Kindergartens abzureißen und einen neuen Kindergarten zu bauen. Wo aber hin mit den vielen Kindern, ohne den Kindergartenbetrieb zu schließen? Durch die Fertigstellung unseres neuen Pfarrheimes konnten wir nahezu 100 Kinder im Pfarrheim unter kräftiger Mithilfe von Schreinermeister Herrn Heinzel unterbringen, und die Abbrucharbeiten, sowie der Wiederaufbau konnten beginnen. Es spricht für den Gemeinsinn unserer Stätzlinger Bürger, dass sich an vier Samstagen je 55 Helfer für die Abbrucharbeiten und selbstverständlich auch bei den umfangreichen Umzugsarbeiten unter Anleitung unseres Personals zur Verfügung gestellt haben. Der Neubau, wie wir ihn heute sehen, konnte von

1993-1995 errichtet werden und kostete DM 2.267.000. Nur durch den enormen Einsatz von Kirchenverwaltung und Architekt Herrn Reinhard Zapf war es möglich, den neuen Kindergarten in solider Ziegelbauweise zu errichten.

Mit unserem fachlich hochqualifizierten Personal führen wir unsere Kinder durch das Kirchenjahr und feiern mit ihnen und den Eltern die kirchlichen Feste und Gottesdienste in einer fröhlichen und aufgelockerten Atmosphäre.

Derzeit betreiben wir in unserem Kindergarten drei Gruppen mit 75 Kindern und eine



Kinderkrippengruppe mit 15 Kindern. Diese werden von insgesamt 15 Erzieherinnen/Pflegerinnen betreut Der jährliche Haushalt beläuft sich mittlerweile auf ca. 1.000.000, -- €. Die Verwaltung erfolgt immer noch hauptsächlich ehrenamtlich, was sich auf die Elternbeiträge positiv auswirkt.

Der Betrieb des Kindergartens wird für unsere Pfarrei eine immer größere Herausforderung. Die Betriebskosten zu decken wird immer schwieriger. Deshalb herzlichen Dank an Kindergartenpfleger Hr. Kirmair, der das bravourös immer wieder löst und ein kompetenter Ansprechpartner für das Personal und die Kirchenverwaltung ist. Die persönlichen Veränderungen müssen oft wöchentlich genehmigt, und die neuen Arbeitsverträge von Herrn Pfarrer Schmiedel und Kirchenpfleger Peter Gürtler unterschrieben werden.

## 50 Jahre Kindergarten St. Georg, Stätzling: Der Festakt wurde am 07.06.2024 um 14.00 Uhr gefeiert!

Für die Feierlichkeiten erarbeiteten unser Kindergartenteam und der Elternbeirat ein enormes Programm.

Herzlichen Dank sei an dieser Stelle für all ihren Einsatz gesagt. Wir konnten zahlreiche Ehrengäste begrüßen.

Ihr Kirchenpfleger Peter Gürtler











# Danksagung aus unserer Kindertagesstätte St. Georg!

# Feuer

Ich wünsche allen Helfern der Kita Licht und Warme bei Dunkelheit

# Höhle

Ich wünsche allen Helfern der Kita Geborgenheit und Vertrauen

## Herz

Ich wünsche allen Helfern der Kita Mut auf weiteren Wegen

# Schwert

Ich wünsche allen Helfern der Kita Tapferkeit bei Veränderungen

# Blumen

Ich wünsche allen Helfern der Kita blühende Freude und Wachstum

# **Buch des Georgtages**

ch wünsche allen Helfern der Kita immer stetiges Lernen

# "Kein Mensch ist so arm, dass er nicht irgendetwas zum Verschenken hätte; weil er so klein ist. Gib was du kannst. Für irgendjemanden ist es viel mehr ebenso gut könnte ein Bergbach sagen, er hätte dem Meer nichts zu geben, wert, als du je zu hoffen wagst." (Henry Wadsworth Longfellow (1807-1882)

großzügige Spende und Bereicherung viel mehr wert, als Sie es zu hoffen wagen! Pfarrkirchenstiftung St. Georg, wie auch das pädagogische Team ist Ihre Für all unsere Kita-Kinder, ihre Familien und die Trägerschaft der

Jubiläumsfeier zurückgeben. Der Wunschdrache, welcher Inspirationen für weitere Jahrzehnte des Bestehens unserer Kindertagesstätte innehält, sendet Ihnen in Im Namen Aller möchten wir deshalb von ganzem Herzen Ihren Beitrag zum Gelingen der 50-Jahr-Feier anerkennen und einen Impuls aus unserer diesem Sinne beste Gedanken.

# Mit Dankbarkeit für Kooperation verbleibend und vielen Grüßen aus Stätzling,

Marisa Abbrancati mit Team der Kita St. Georg im Juni 2024



Gelingen der Musical- und Jubiläumsfeler zum 50-jährigen Bestehen durch Hier in großer Dankbarkeit die Helfer- und Spenderübersicht für das tatkräftige Unterstützung, Finanzierung und Bereicherung:

- Hr. Josef Kirmair Hr. Pfarrer Walter Schmiede
- Hr. Peter Gürtler Bürgermeister Eichmann
- Dr. Klaus Metzger
- 7. Fr. Glawogger-Feucht Peter Tomaschko
- Hr. Reinhard Zapf, Architekt
- 9. Familie Braunmüller Tobias und Katharina
- Familie Breimeir mit Firma Breimeir Spielwaren, Augsburg Familie Jennissen
- amilie Korljan mit Firma Haus- und Montageservice
- amilie Latzel
- Familie Oberndorfer Familie Loderer mit Firma Bauplanung Loderer, Friedberg
- amilie Suche
- Familie Lichtenstern mit Firma R&R e-bikes, Alchach
- Altstadtcafe Weißgerber
- Andere Zeiten e. V.
- **Apotheke Statzling**
- **Augsburger Eishocke** rein - AEV
- aumretter e. V. auermarkt Dasing
- ackerel Wünsche
- Suchhandlung Gerblinger
- Designer Diamonds Augsbury Cineplex Aichach
- Deutsche Orchesterstiftung
- Elscafe Turti Frutti, Friedberg Elektro Treffler **EDEKA Weiss**

- Familienland Bayern, STMAS **Euronics Low**
- Fotostudio Hatzold
- Freiwillige Feuerwehr Stätzling
- Friedberger Eisenhandlung Kniess GmbH
- Friseurteam Giovanni, Friedberg Friedberger Museum
- Fußballclub Augsburg FCA
- Gasthof Linde, Friedberg
- Gaststätte Metzger Wulfertshausen
- Hugendubel Haarstudio Richard
- Jimmy s Funpark
- Kinderstiftung Playmobil Jumptown Trampolinpark Augsburg
- Klangwerk Wulfertshausen
- Kreisverkehrswacht Aichach-Friedberg
- Landgasthof Lindermayr Körners Hofladen
- Lesenswert! GmbH Landrat Dr. Klaus Metzger
- LEW 3malE Piepen für 's Projekt
- Metzgerei Vinzenzmurr Lindermayr Bau, Derching
- OBI Stadtbergen Neuland Software CmbH Augsburg
- Regens Wagner Stiftungen Dillingen a. d. Donau
- Schillers Restaurant Friedberg
- Schuhhaus Kratzer und Hessing, Friedberg Sealife München
- Sport Forg Friedberg Sparda-Bank Augsburg
- Stadtsparkasse Augsburg Susyron CmbH, Augsburg
- Trentino Feinkost
- VR-Bank Augsburg-Ostallgau
- Zahnarztpraxis Dr. Dagmar Pick, Friedberg Waschwelt Augsburg-Lechhausen
- Ziegenaus Benno Muhie
- Zoologischer Carten Augsburg
- zu guter Letzt alle helfenden Hände, ob klein oder groß, die neben der Jubiläumsfeier tagein und tagaus unsere Kita von Herzen unterstützen!



# "Vergiss es nie" – Einweihung der Kinderkrippe St. Georg nach dem Augusthochwasser 2023

Am Freitag, den 07.06.2024 war es soweit. Die Kinderkrippe der Kindertagesstätte St. Georg wurde offiziell wiedereröffnet und gesegnet. Innerhalb der Feierlichkeiten zum 50. Jubiläum der Kita St. Georg in Stätzling wurde durch Herrn Domkapitular Walter Schmiedel unserer neueingerichteten und renovierten Kinderkrippe, wie auch den Kindergartenmöbeln der Segen Gottes mit auf den Weg der weiteren Jahre gegeben. Das gemeinsame Durchschneiden der goldenen Schleife durch Kinder war ein emotionaler Akt, der zahlreiche Familien und Unterstützer sicher lange in Erinnerung bleiben wird.

Im August 2023 traf das Unwetter die Kindertagesstätte und vor allem die Kinderkrippe stark. Das gesamte Untergeschoss stand unter Wasser und musste renoviert werden. Durch viel Tatendrang konnte dies bewältigt werden. Sanierungsarbeiten, neue Möbel aber auch Böden, Spielsachen und nicht zu vergessen die Gartenumgestaltung waren notwendig und dank finanzieller Unterstützung realisierbar.

Umso glücklicher waren nun alle Beteiligten, als die Kinderkrippe offiziell eröffnet werde konnte. Mit dem Segenslied "Vergiss es nie" baten alle Gäste sowie das Personal um den Schutz durch Gottes Hand, damit unser Glaube Kraft für die Kindertagesstätte mitsamt ihren Familien, Mitarbeiter/innen und künftigen Begleiter mitbringt.



#### Ein Rückblick aller jetzigen und ehemaligen Familien



Die katholische Kindertagesstätte St. Georg in Stätzling feierte am Freitag, den 07.06.2024 ihr 50-jähriges Bestehen. Viele verschiedene Spielstationen wurden angeboten, aber auch die Eröffnung und der Abschluss der Feier stellten ein Highlight dar. Neben den Stationen konnten alle Gäste eine Fotoausstellung vom Erbau der Kindertagesstätte bis heute betrachten und somit in Erinnerungen schwelgen. Um visuell festzuhalten, welche Person schon damals die Kindertagesstätte besucht hatte und in welcher Gruppe er oder sie war, konnte man sich an einer kreativ gestalteten

Leinwand festpinnen. Diese zeigte dann einen hervorragenden Überblick, wie viele Familien in der Kita St. Georg von Anbeginn in welchen Gruppen waren. Die Historie zeigt dabei auch die Entwicklungen und Veränderungen der Gruppenanzahl.





#### "Synodalität muss und wird zu konkreten Entscheidungen führen"

Erste Einschätzung des "Instrumentum laboris" für die Weltsynode 2024

Das Arbeitspapier "Instrumentum laboris" für die zweite Synodalversammlung im Oktober 2024 ist ein realistisches und spannungsreiches "work-in-progress"-Papier. Der von Papst Franziskus im Jahr 2021 gestartete weltweite Synodale Prozess ist und bleibt ein spannungsreicher Lernprozess. In allen Teilen der Welt ist dieser zirkulative Prozess auf viel Zustimmung gestoßen und hat große Erwartungen geweckt. Sehr deutlich werden jetzt aber auch die systembedingten Schwierigkeiten, die die seit dem Ersten Vatikanischen Konzil monarchisch, absolutistisch und zentralistisch verfasste römisch-katholische Weltkirche hat: nämlich zu einer Gemeinschaft des Volkes Gottes aller Getauften zu werden, die ihren Aufgaben in der heutigen Welt, entsprechend den jeweils "verschiedenen Kontexten" (s. Einleitung und weitere 42 Mal im Text) gerecht werden kann.

Zu begrüßen sind die ausführlichen Aussagen bezüglich Transparenz und Rechenschaftspflicht, die für die Kultur und Praxis einer synodalen Kirche als wichtig betrachtet werden. Auch der Klerikalismus wird deutlich kritisiert. Begründet wird dies als notwendige Antwort auf den Glaubwürdigkeitsverlust, der aufgrund von Finanzskandalen und insbesondere sexuellem und anderem Missbrauch von Minderjährigen und schutzbedürftigen Menschen entstanden ist. Wenn es im "Instrumentum laboris" heißt, den Ortskirchen und ihren Zusammenschlüssen, also den Bischofskonferenzen, solle es obliegen, "wirksame Formen und Verfahren der Transparenz und der Rechenschaftspflicht zu entwickeln, die der Vielfalt der Kontexte angemessen sind, ausgehend von dem zivilen Regelungsrahmen", so sollte der Vatikan endlich seinen Widerstand gegen den Synodalen Weg in Deutschland aufgeben.

Zu begrüßen sind Vorschläge, dass sich nicht alle Kirchen in jeder Frage notwendigerweise im gleichen Tempo bewegen müssen (95); die Bischofskonferenzen als kirchliche Subjekte anzuerkennen, die mit lehrmäßiger Autorität ausgestattet sind (97a); dass die Ausarbeitung von kanonischen Normen auch ein Ort für die Ausübung eines synodalen Stils sein sollte (104).

Besonders enttäuschend ist aber das "Instrumentum laboris" in der sogenannten "Frauenfrage". Die Zulassung von Frauen zum diakonischen Dienst soll nicht Gegenstand der Versammlung 2024 sein. Sie wurde an eine der 10 Studiengruppen (5) übertragen. Mindestens 2 solcher Studiengruppen zum Thema "Zulassung von Frauen zum diakonischen Dienst" verschwanden in der letzten Zeit ohne erkennbares Ergebnis in der Versenkung. In unserer Diözese stand das Thema bei Umfragen ganz oben auf der Wunschliste. Mal schauen, welche Dynamik das Thema auf der Synode entwickelt, ob seine Verhandlung noch mit Verfahrensregeln zu stoppen sein wird. Die Gleichberechtigung der Frauen und ebenso die nichtbinärer Personen ist eine Zukunftsfrage für die Kirche.

Zu Recht hat Kardinal Hollerich bei der Pressekonferenz in Rom darauf verwiesen, dass die Präsentation des "Instrumentum laboris" nur durch männliche Kleriker der bedauerliche Istzustand ist, der aber nicht den Ansprüchen entspricht, die in dem Arbeitspapier genannt werden. Am Ende wird entscheidend sein, ob die Menschen an der Kirchenbasis baldigst die positiven Veränderungen spüren, die für die Zukunft der Kirche entscheidend sein werden.

A. Stiegelmayr unter Verwendung von <a href="https://www.wir-sind-kirche.de/?id=128&id\_entry=10175">https://www.wir-sind-kirche.de/?id=128&id\_entry=10175</a> Volltext Instrumentum laboris, deutsche Übersetzung:

https://www.dbk.de/fileadmin/redaktion/diverse\_downloads/dossiers\_2024/DEU\_INSTRUMENTUMLABORIS.pdf



## **Einladung Gartenfest 2024**



Auch in diesem Jahr freut die Landjugend Stätzling sich wieder, Euch beim Gartenfest am Mittwoch und Donnerstag, 14. und 15. August willkommen zu heißen. Wie jedes Jahr wird mit Musik, Getränken und Essen mit der ganzen Familie gefeiert. Wir freuen uns auf euer Kommen.

Eure KLJ



#### Kontakt

Katholisches Pfarramt "St. Georg", Stätzling

Pfr.-Bezler-Str. 22, 86316 Friedberg, Telefon: 0821/783166

Telefax: 0821/7849503

Pfarrbüro Viktoria Wohlfahrt:

Mittwoch, 15:30 bis 17:00 Uhr Donnerstag, 9:00 bis 12:00 Uhr; außerordentliche

Termine nach Absprache

**Pfarrer** DK Walter Schmiedel Sprechzeiten nach Vereinbarung **Pfarrheimverwaltung:** Stefan Oberndorfer Tel. 0821/783426 Buchungen des Pfarrheimes bitte ausschließlich über das Pfarrbüro!

Kirchenpfleger: Peter Gürtler, Tel. 0821/781544

Mesnerin und Hausmeisterin: Hilda Steinberger, Tel. 0173 608 9036 Kindertagesstätte: Haberskircher Str. 2; Leitung: Marisa Abbrancati Telefon: 0821/783277 e-mail: kita.st.georg.staetzling@bistum-augsburg.de Impressum: Kath. Kirchenstiftung St. Georg, Stätzling; Redaktionsteam W. Schmiedel A. Stiegelmayr Druck: GemeindebriefDruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

Überraschenderweise gibt es 2 Sommerpfarrbriefe: den vorliegenden Sommerpfarrbrief I und im September den Sommerpfarrbrief II. Redaktionsschluss für den Sommerpfarrbrief II: Sonntag 01.09.2024

# Bergmesse auf dem Auerberg





### Einladung zur Bergmesse auf dem Auerberg

Die Messe ist am Sonntag, 29. September 2024 um 10:30 Uhr.

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der katholischen Kirche St.Georg auf dem Auerberg statt.

Anschl. gibt es Mittagessen im Panorama Gasthof Auerberg. Nach dem Essen bis zur Abfahrt um 17:00 Uhr besteht die Möglichkeit in der Umgebung kleine Wanderungen zu unternehmen.

Wer möchte kann auch Kaffee und Kuchen genießen.

Verbindliche Anmeldung bis 20. September unter "Katholischer Kirchenstiftung Stätzling".

Bitte Überweisung Kennwort "Bergmesse" mit Angabe des Namens auf Augusta Bank IBAN: DE34 7209 0000 0005 9112 22 Fahrpreis beträgt 23.-€ pro Person

#### Bus Abfahrtszeiten:

07:40 Uhr
07:50 Uhr
08:00 Uhr
08:10 Uhr

Bei Rückfragen: Maria Nies Tel: 0171/2067190, Johann Michl Tel: 0178/9183130 oder Rajmund Komander Tel: 0172/8209326

<u>Die Pfarrgemeinderäte freuen sich auf einen schönen,</u> gemeinsamen Tag und rege Teilnahme.